

Regeländerungen 2018: Auszug

Nur wichtigste Regeln für den Alltagsbetrieb.

- Regeländerungen (DLV) mit Anmerkungen (BW) vorläufig, ohne Nat. Bestimm.;
- Text in schwarz und grün → offiziell DLV;
- Text in rot und blau → Anmerkungen BW;

Dieser Auszug basiert auf der DLV-Präsentation (Klaus Hartz) vom November 2017 und wurde seitens der BW-Kari-Arge an die Bedürfnisse vor Ort angepasst.

Wilfried Pletschen

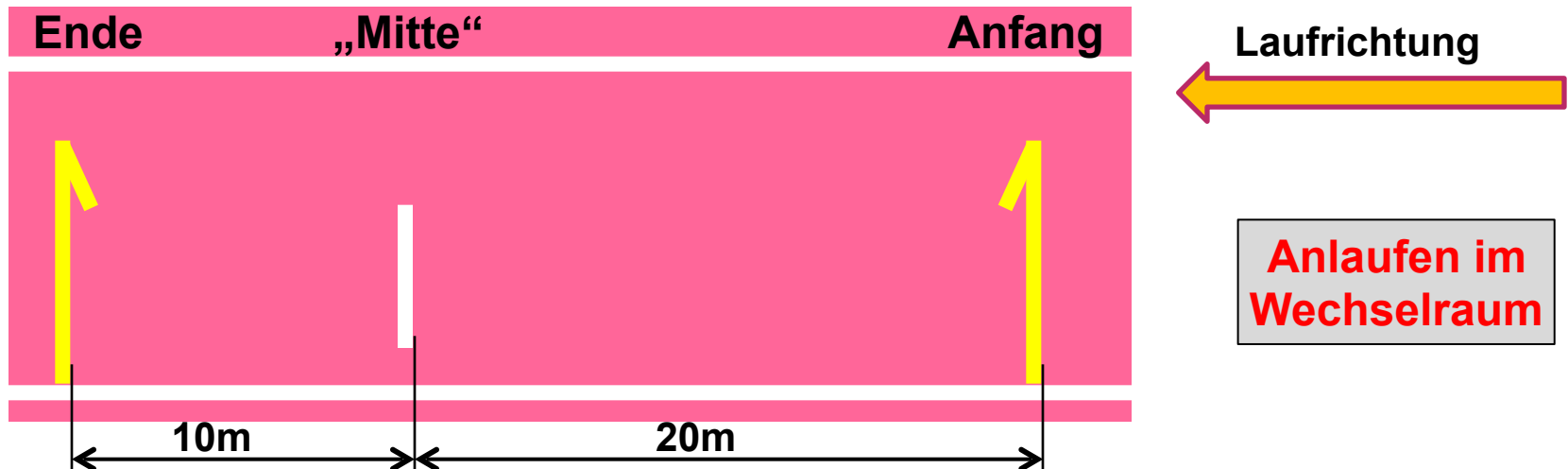
Staffelläufe - Regel 170.3



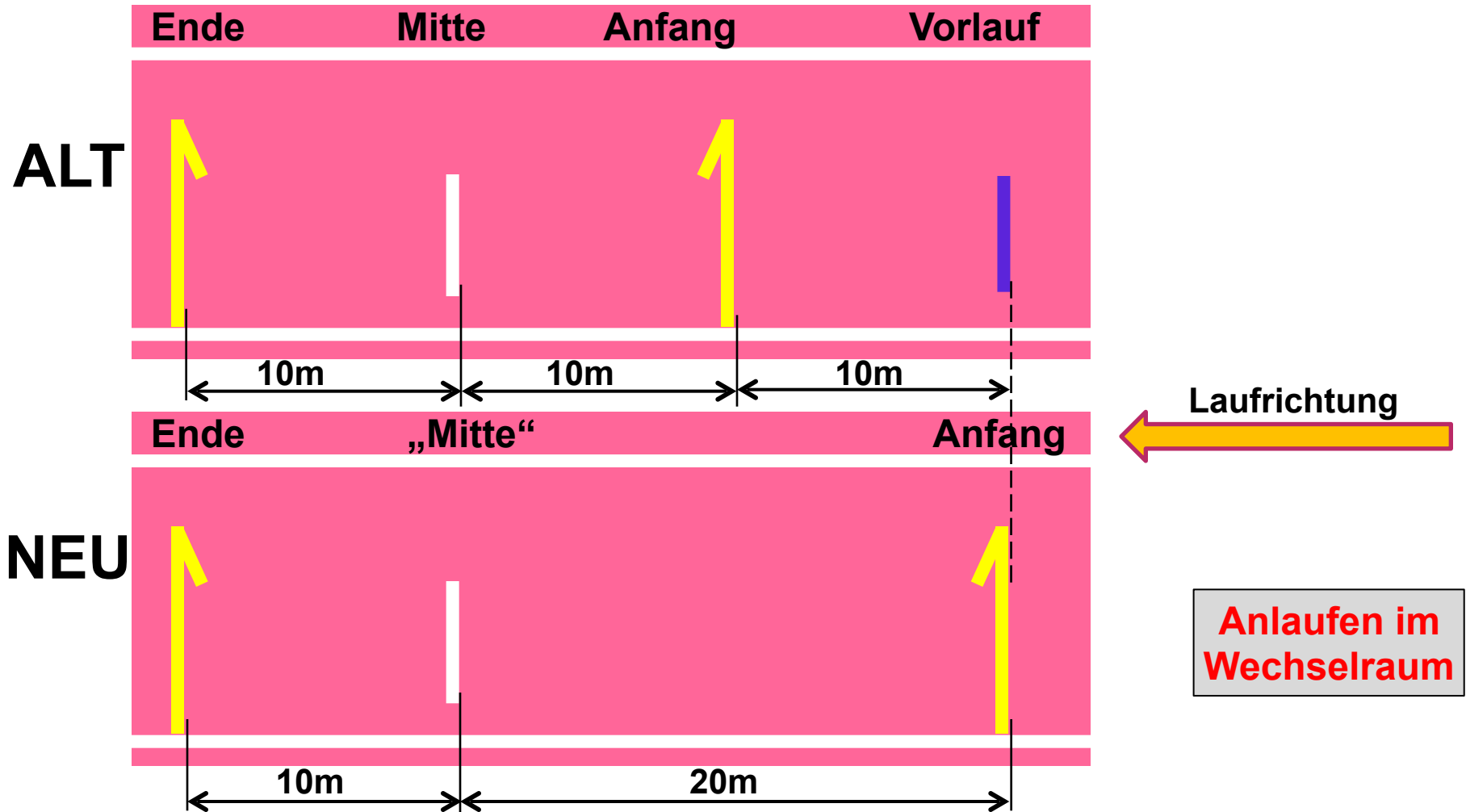
- Geändert:
- 3. Bei der 4 x 100m und der 4 x 200m Staffel und beim ersten und zweiten Wechsel der Schweden-Staffel ist der Wechselraum 30m lang,
wobei die Wechselraummitte 20m vom Beginn der Wechselzone entfernt ist. Beim dritten Wechsel der Schweden-Staffel und bei 4 x400m und längeren Staffeln muss jeder Wechselraum 20m lang sein, mit einer Markierung in der Mitte. Die Wechselräume beginnen und enden an den Rändern der Wechselraumlinien, die in Laufrichtung näher zu Startlinie liegen. Für jeden Wechsel in Bahnen hat ein dafür bestimmter Offizieller sicherzustellen, dass die Athleten korrekt in ihren Wechselräumen stehen ~~und Kenntnis von einem anwendbaren Wechselvorlauf haben~~. Der bestimmte Offizielle hat sicherzustellen, dass Regel 170.4 beachtet wird
„Wechselraummitte“ = Anfang/Ende einer Teilstrecke (scratch line)

Neuer Wechselraum für 4x 100m, 4x 75m, 4x 200m Schwedenstaffel (teilweise) ab 01.11.2017

- Wechselraum ist **30 m lang**.
- **Die Vorlaufmarkierung entfällt**; sie bildet den neuen Wechselanfang.
- Die weiße Linie zur Markierung von Anfang/Ende der Teilstrecke liegt **asymmetrisch**.
- **Es muss im Wechselraum angelaufen werden.**



Vergleich ALT - NEU

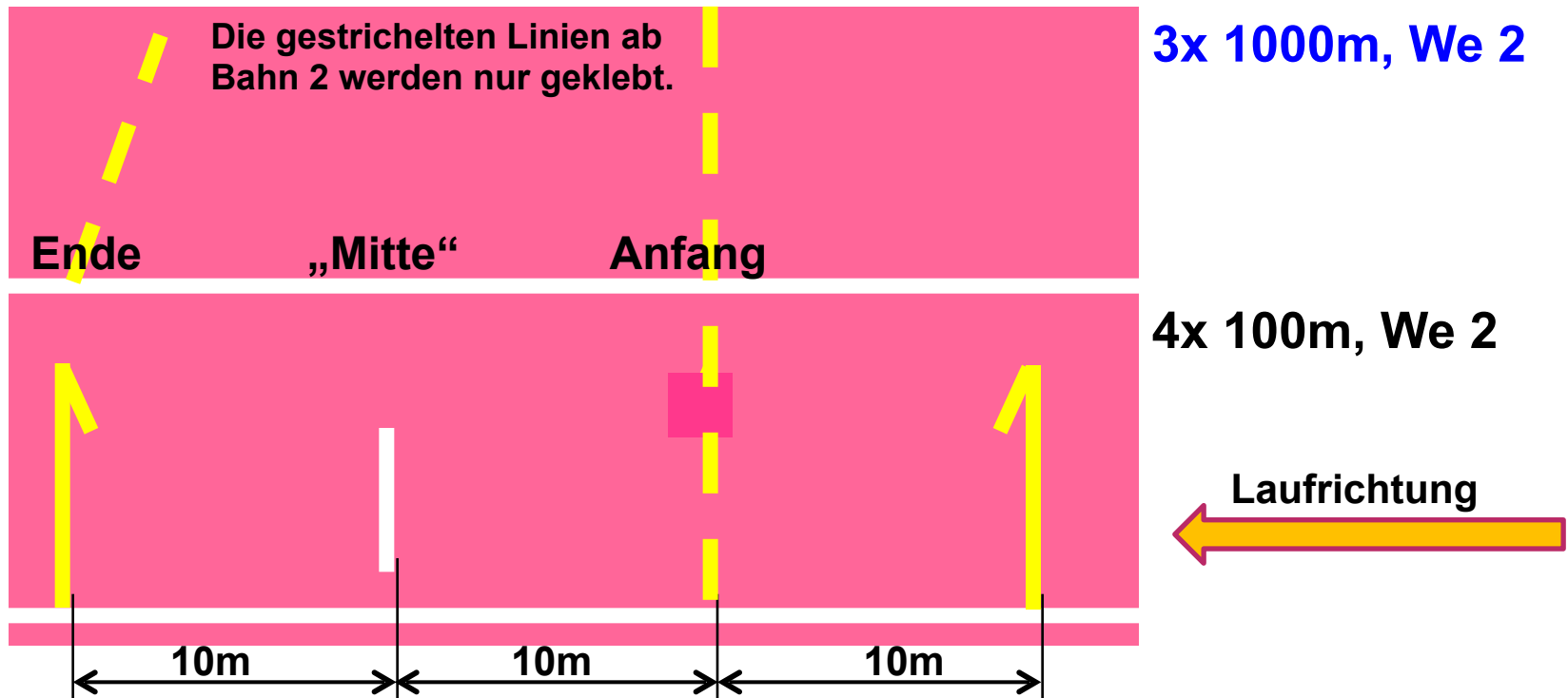


BESONDERHEIT:

200m-Start Bahn 1: 3x 1000m und 4x 100m

4x 100m: Wechselraum 30m

3x 1000m: Wechselraum 20m



Allgem. Bestimmungen - Regel 180.17



- Neu geordnet, gelöscht, verschoben:
- **Versuchszeiten**
- **17.** Der zuständige Kampfrichter zeigt dem Wettkämpfer an, dass alles für den Versuch bereit ist und der festgelegte Zeitraum für seinen Versuch beginnt.
Beim Stabhochsprung beginnt der Zeitraum für den Versuch, wenn die Sprunglatte gemäß den zuvor gemachten Angaben des Wettkämpfers eingerichtet ist. Danach wird für eine Änderung keine zusätzliche Zeit mehr gewährt.
Hat der Wettkämpfer mit dem Versuch begonnen und endet danach der festgelegte Zeitraum, ist der Versuch nicht als ungültig zu werten.
Wenn sich ein Wettkämpfer nach Beginn der Versuchszeit entscheidet, den Versuch nicht auszuführen, muss dies nach Ablauf der festgelegten Versuchszeit als Fehlversuch gewertet werden.
Die folgenden Zeiträume sollen ~~normalerweise~~ dürfen nicht überschritten werden.
Wenn die Zeit abgelaufen ist und solange keine Entscheidung nach Regel 180.18 getroffen wurde, ist der Versuch als Fehlversuch zu protokollieren:

180.18-Neu = Ersatzversuch



- Neu geordnet, gelöscht, verschoben:
- **Einzelwettbewerbe**
- ~~Zahl der verbliebenen Wettkämpfer~~ Hoch Stabhoch übrige
Wettbewerbe
- mehr als 3 Athleten
(oder der allererste Versuch
jedes Athleten) 0,5min 1min. 0,5min.
- 2 oder 3 Athleten 1,5min. 2min. 1min.
- 1 Athlet 3min. 5min. --
- aufeinander folgende Versuche 2min. 3min. 2min.

Allgem. Bestimmungen - Regel 180.17



- Neu geordnet, gelöscht, verschoben:

- **Mehrkampfwettbewerbe**

Zahl der verbliebenen Wettkämpfer Wettbewerbe	Hoch	Stabhoch	übrige
• mehr als 3 Athleten (oder der allererste Versuch jedes Athleten)	0,5min	1min.	0,5min.
• 2 oder 3 Athleten	1,5min.	2min.	1min.
• 1 Athlet	3min.	5min.	2min
• aufeinander folgende Versuche	2min.	3min.	2min.



Versuchszeiten → Festlegung BaWü:

Absprachen mit Athleten vor Wettkampfbeginn wichtig.

Anzeigetafel mit Aufziehen der Startnummer empfehlenswert.

Stoß/Wurf → Sicherheit; lange Wege bei Diskus, Hammer, Speer.

**Diskus, Hammer: Obmann steht an Gitteröffnung und gibt frei,
sobald der Athlet dort ankommt.**

**Speer, Weit/Drei: Zeichen mit Athleten absprechen, Obmann gibt frei,
sobald Athlet die Anlaufbahn betritt.**

Kugel, Hoch: Unkritisch, d.h. wie bisher.

Stabhoch: Wie bisher.

Auf Kreisebene weniger relevant.

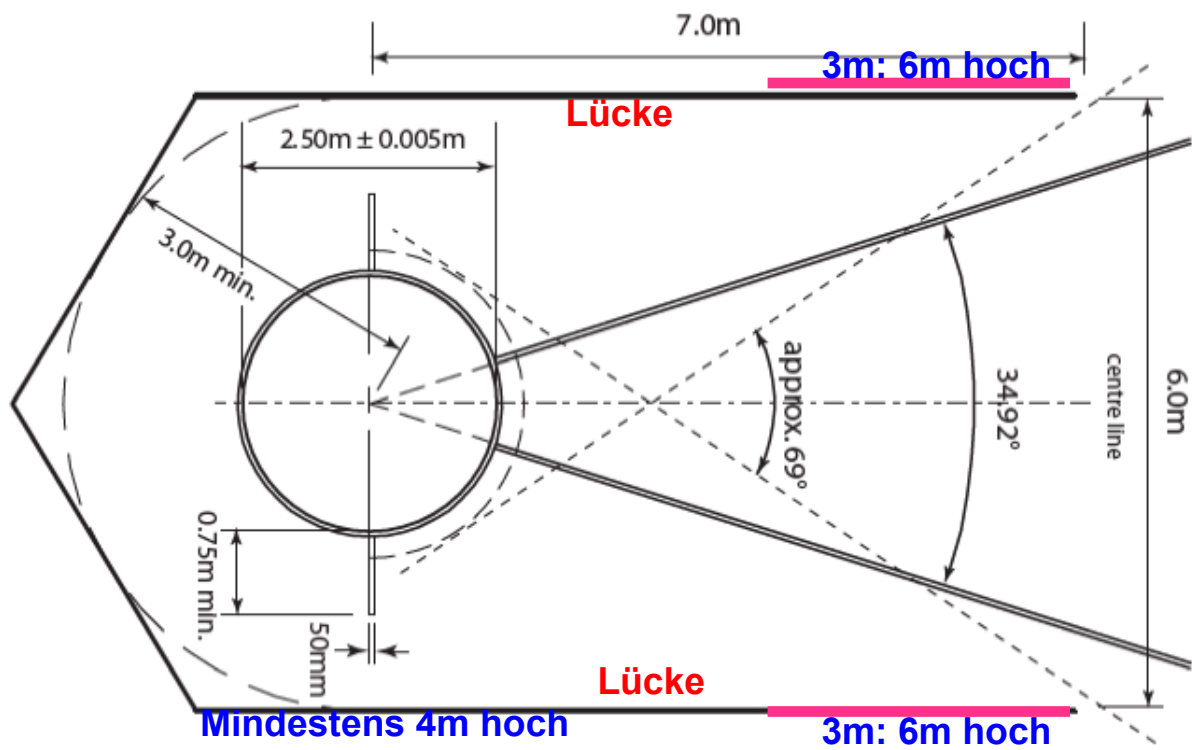
**Hochsprung Schüler: Praktisch nur 2-maliges Anlaufen innerhalb 30 sec
möglich, in Sonderfällen 3-mal.**



Diskusschutzanlage - Regel 190.3

Ergänzung BaWü

Figure 190 - Cage for Discus Throw only
(with cage dimensions to netting)



**Nat. Bestimm.
DLV ist besser.**

Pflicht ab 01.01.2020